PRESSEMITTEILUNG . 2.507 Zeichen

**REGIO**

**Konstanz-Bodensee-Hegau e.V.**

Lucia Kamp

Obere Laube 71

D-78462 Konstanz

Tel. +49 (0)7531 1330-40

lucia.kamp@bodenseewest.eu

[www.bodenseewest.eu](http://www.bodenseewest.eu)

**PR2 Konstanz**

Petra Reinmöller

Turmstr. 10

D-78467 Konstanz

Tel. +49 7531 36937-10

p.reinmoeller@pr2.de

[www.pr2.de](http://www.pr2.de) (Pressetext- und Bilddownload)

Textdownload im Online-Pressefach <https://www.pr2.de/pressefach/17>

In der deutsch-schweizerischen Region am westlichen Bodensee kamen Schiffe aus beiden Ländern zu einer Flottensternfahrt zusammen und feierten die Grenzöffnung

Eine Sternfahrt für die Freundschaft

**Konstanz, 20. Juni 2020 – Mit einem Flottenstern auf dem Untersee hat die deutsch-schweizerische Region am westlichen Bodensee die Grenzöffnung zwischen den beiden Anrainerländern am Freitagabend gebührend gefeiert. 343 Passagiere auf 4 Kursschiffen und der Solarfähre und um die 60 Boote privater Eigner waren bei der Schiffsparade dabei. Höhepunkte waren die Sektübergabe an den Bugspitzen in der Sternenformation sowie das große Hupkonzert als lautstarker Ausdruck der Freude über die zurückgewonnene Einheit.**

Am westlichen Bodensee sind Deutschland und die Schweiz schon seit Langem in vielerlei Hinsicht miteinander verschmolzen. Die gemeinsame Liebe zur Region, viele gewachsene Freundschaften und Gemeinsamkeiten verbinden die Menschen über die Grenze hinweg. Umso stärker war die Grenzschließung spürbar und umso größer ist jetzt die Freude über ihre Öffnung. Die „Sternfahrt unter Freunden“ – ein Symbol und ein Fest für die deutsch-schweizerische Freundschaft, die am westlichen Bodensee so lebendig ist.

Passagierschiffe der Unterseeschifffahrt aus Deutschland und der Schweiz haben sich dazu zwischen der Halbinsel Höri und der Insel Reichenau zu einem Flottenstern formiert. Die Schiffe waren mit deutschen und Schweizer Fahnen festlich geschmückt, Fähnchen beider Länder wurden an Bord an die Gäste verteilt. Nach der Sternformation stellten sich die Schiffe in Reihe auf und stimmten in ein gemeinsames Hupkonzert ein – Signal für alle Passagiere, die deutschen und Schweizer Fahnen zu schwingen und Kurs auf eine gemeinsame erfolgreiche Saison zu nehmen.

Gebildet wurde der Flottenstern von der MS Schaffhausen der Schweizerischen Untersee- und Rheinschifffahrt, der MS Radolfzell der Bodensee-Schiffsbetriebe, der MS Alet von Schifffahrt Baumann sowie der MS Seestern von Schifffahrt Lang. Koordiniert wurde die gemeinsame Aktion von der Tourismusorganisation REGIO Konstanz-Bodensee-Hegau e.V.

Die Kursschifffahrt verkehrt seit dieser Woche wieder grenzüberschreitend. Als schwimmende Brücken verbinden die Schiffe die beiden Länder und versprechen echte Urlaubsgefühle bei der Entdeckung der deutsch-schweizerischen westlichen Bodenseeregion vom Wasser aus.

**Weitere Informationen:** REGIO Konstanz-Bodensee-Hegau e.V., Obere Laube 71, D-78462 Konstanz, info@bodenseewest.eu, [www.bodenseewest.eu](http://www.bodenseewest.eu)

Statements

„Mit dem Bodensee und Rhein verbindet die Menschen eine gemeinsame Lebensader und ein gemeinsames Lebensgefühl über Landesgrenzen hinweg. Hier im Herzen Europas sind wir als Region zusammengewachsen und leben dies täglich. Ich bin sehr froh, dass die außergewöhnliche Belastung der geschlossenen Grenzen endlich vorbei ist und das zusammenkommt, was zusammengehört.“

**Zeno Danner**, Landrat des Landkreises Konstanz

"Die Grenze zwischen Deutschland und der Schweiz war selten so spürbar wie in den letzten Wochen. Unser tägliches Leben am westlichen Bodensee ist geprägt von einem grenzenlosen Miteinander! Umso mehr freuen wir uns, dass wir unsere Schweizer Freunde wieder bei uns begrüßen bzw. diese besuchen dürfen und das wollen wir heute mit dieser Sternfahrt gebührend feiern."

**Martin Staab**, Oberbürgermeister von Radolfzell am Bodensee

„Jetzt geht’s wieder los und wir sind topmotiviert, mit eindrucksvollen SinnesImpulsen in eine grenzüberschreitende Zukunft zu starten – 1 Region, 1 Team! Wir nehmen unsere Zukunft gemeinsam und mit viel Freude in die Hand, denn Erfolg entsteht aus der Dynamik des Optimismus. Die Schifffahrt verbindet uns als schwimmende Brücke, die wir zusammen gebaut haben – und genau dafür steht dieser Stern aus Schiffen.“

**Eric Thiel**, Geschäftsführer REGIO Konstanz-Bodensee-Hegau e.V.

„Mit unseren Kursschiffen verbinden wir täglich die beiden Länder und ermöglichen Feriengästen und Tagesausflüglern grenzenlose Entdeckungen mit dem Schiff. Insbesondere die kulturellen Juwelen entlang des Untersees und Hochrheins können ideal mit dem Schiff bereist werden. Jetzt heisst es wieder: Willkommen an Bord zum grenzüberschreitenden Schifffahrtserlebnis auf Untersee und Rhein.“

**Remo Rey**, Geschäftsführer Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein AG

„Wer am Bodensee lebt, schüttelt über Grenzen nur den Kopf. Hier weiß jeder, dass Grenzen nicht schon immer da gewesen sind. Sie entstanden mehr oder minder zufällig. Schweizer, Deutsche und Österreicher sind am See füreinander keine Ausländer, sondern Nachbarn. Man versteht sich auch eher als Konstanzer, Radolfzeller, Thurgauer, Schaffhauser oder Engener. Die Grenzen kamen vor etwas mehr als 100 Jahren und zerschnitten ein harmonisches Gefüge. Dann verschwanden sie wieder und die alte Einheit kam langsam zurück. Aber plötzlich standen wieder Zäune. Nach drei Monaten endete diese Phase von heute auf morgen. Fast wie ein Spuk. Jetzt greifen wir die Fäden wieder auf und knüpfen den Strang wieder zusammen, der uns in eine gemeinsame Zukunft führt.“

**Dominik Gügel**, Direktor Napoleonmuseum Thurgau, Schloss und Park Arenenberg

„Die letzten Wochen mit den geschlossenen Grenzen haben Spuren hinterlassen. Ich war stark betroffen. Sowohl als Leiter Markt bei der Regionalbahn Thurbo oder als Verantwortlicher für das internationale «Bodensee Ticket». Ebenso nebenberuflich im Vorstand von Thurgau Tourismus und als Vorsitzender des Verbandes der Tourismuswirtschaft Bodensee. Tourismus am Bodensee ist international. Dazu gehören offene Grenzen. Ich freue mich auf den Sommer unter Freunden.“

**Werner Fritschi**, 1. Vorsitzender Verband Tourismuswirtschaft Bodensee e.V. / Geschäftsführer Bodensee Ticket / Bereichsleiter Markt Thurbo AG

„Die Schifffahrt auf dem Untersee & Rhein durchfährt zwischen Kreuzlingen und Schaffhausen dutzende Male die Landesgrenze - und niemand spürt davon etwas. Gleich unkompliziert ist auch die Zusammenarbeit unter den Grenzgemeinden der beiden Nachbarländer. Wir freuen uns gemeinsam mit unseren Nachbarn auf die endlich beginnende Schifffahrts-Saison.“

**Jonas Füllemann**, Stadtrat in Steckborn mit Ressort Wirtschaft und Tourismus

„Wir freuen uns sehr, dass wir jetzt endlich wieder in vollem Umfang für alle unsere Gäste – aus Deutschland **und** aus der Schweiz – in unserer attraktiven und grenzenlosen Region als Gastgeber tätig sein dürfen.“

**Markus Kümmerle**, Inhaber und Gastgeber Ganter Hotels Konstanz, Insel Reichenau, Radolfzell, Singen

„Endlich dürfen wir wieder zusammenkommen. Denn in dieser Region sind Deutschland und Schweiz schon lang miteinander verbunden – nicht nur für die Menschen, die hier leben und arbeiten, sondern auch für die Gäste, die den Untersee, den Rhein und die Gemeinschaft der beiden Länder lieben. Wie schön: Wir sind noch und wieder da.“

**Siegfried Schaffer**, Eigentümer und Direktion Hotel HOERI am Bodensee

„Endlich wieder Leinen los,

die Freude, die ist riesengroß,

an beiden Ufern wächst der Wein ,

im See können Egli auch Kretzer sein,

von der Höri grüßt die Bülle,

die Reichenau lockt mit Salat in Fülle ,

Kirchen, Burgen gibt‘s ringsherum,

da gibt´s für Historiker viel zu tun.

Auch die Natur prahlt von beiden Ländern,

weithinaus im Blick übers Schiffsgeländer.

Die Untersee-Schifffahrt verbindet allerlei,

Da sind wir alle gern dabei.“

**Hubert Neidhart**, Restaurant Grüner Baum